



Im Oktober erscheint:

ULRICH SANDER

Das Land Loddien

Roman

Ausstattung: Paquita Kowalski-Tannert

300 Seiten | Steif broschiert RM 3.50, Leinen RM 5.—

Der bekannte norddeutsche Dichter schildert in diesem neuen Werk den Kampf pommer-scher Bauern um ihr Eigentum. Die unter ihrem Acker liegende Braunkohle ist das rück-sichtslos erstrebte Ziel ihrer Gegner. Ihr Hab und Gut soll ihnen entrissen, das Land der Industrie nutzbar gemacht werden. Verzweifelt wehrt sich die ererbte Heimat gegen fremde Erwerbsgier und Habsucht. Der ganze Kleinkrieg der Systemzeit, in der alle gegen alle kämpfen, ersteht vor unseren Augen. Er zerstört langsam aber sicher, nicht zuletzt durch seine Sittenverwilderung, das schöne und saubere Land. Aber die siegreich einbrechende Industrie geht an ihrer eigenen Mißwirtschaft zugrunde. So sieht das ge-schändete, das ausgeplünderte Loddien dahin, bis es eine neue Zeit zu neuem Leben er-weckt. Denn diese Zeit gibt dem Bauern wieder, was des Bauern ist. — Meisterhaft sind die Menschen, sind die verschiedenen Charaktere gezeichnet, gute und schlechte, starke und schwache. Sie stehen mit greifbarer Plastik inmitten der herben, klaren Luft und der strengen Linien der niederdeutschen Landschaft. Wie immer bei Sander, ist es auch hier die „Atmosphäre“, was uns vor allem bestrickt. Wer dieses Buch liest, wird das „Land Loddien“ nicht mehr vergessen.

Ein neuer Sander, warmherzig und bewegt und voll lebendigen Lebens

Sonderprospekt in Vorbereitung

Ergänzen Sie Ihr Lager gleichzeitig mit den übrigen Werken von Sander!

Auslieferung auch durch Carl Fr. Fleischer, Leipzig



Wilh. Gottl. Korn Verlag / Breslau